

Inhalt



Schwierige Übergänge 12
Carolin und Christoph BUTTERWEGGE diskutieren Kindheit im Ausnahmezustand der Covid-19-Pandemie und machen sich für den Übergang in eine Gesellschaft der sozioökonomischen Gleichheit stark.

Entgrenzung der Lebensalter 4

Lothar BÖHNISCH verortet die sozialpädagogische Grundfrage des Zusammenspiels von biografischer Lebensbewältigung und gesellschaftsorientierter Sozialintegration an kritischen Übergängen des Lebenslaufs.

Von gierigen Institutionen und hungriger Singularisierung 7

Michael WINKLER verhandelt traditionelle und neue Facetten von Übergangslagen als zentrales Moment des Verhältnisses zwischen Subjekt und Gesellschaft.

Rituelle Erzeugung von Liminalität 17

Stephan STING befasst sich mit Biographien von jungen Menschen, deren Jugendphase durch prekäre Übergangskonstellationen gekennzeichnet ist.

Der Elefant im Übergangsraum 22

Tim KRÜGER beschreibt ‚Privatheit‘ als eine in der Spezifik sozialpädagogischer Handlungen auszutariende Größe, die in ihren umfangreichen Zusammenhängen noch weitgehend untertheoretisiert ist.

Kultur des Übergangs 26

Natalie CHISTÉ und Christiane WEILHARTER zeigen praxisnah auf, wie der Prozess des Übergangs in eine Wohngemeinschaft gelingen kann.

In das eigenverantwortliche Leben begleiten 29

Christine SEELAND lenkt den Blick in die Praxis des betreuten Wohnens von Jugendlichen und jungen Erwachsenen und auf die Begleitung in das eigenverantwortliche Leben.

Begleitung von Eltern in Übergangsphasen 32

Andrea SCHARINGER und Nanda BRANDAUER-DOPPLER berichten von einem Pilotprojekt zur Begleitung von Eltern in Übergangsphasen der vollen Erziehung.

Transition begleiten 35

Wolfgang HAYDN schreibt über Herausforderungen im sozialpsychiatrischen Angebot nach dem Transitionsansatz der Oasis Socialis gemeinnützige GmbH.

Nachhaltig leben lernen 38

Pädagog*innen, Klimaexpert*innen, Philosoph*innen und Theolog*innen engagierten sich vom 14.–16. Juli 2021 für eine ökologische Lebenshaltung. Karin LAUERMANN berichtet.

Wann dürfen Jugendliche ausziehen? 40

Josef HIEBL erläutert das Recht zur Bestimmung des Aufenthaltsorts von Kindern und Jugendlichen bis und über 18 Jahren.

auszeit 25

Literatur 11/15/41

Inserate 41/42/43